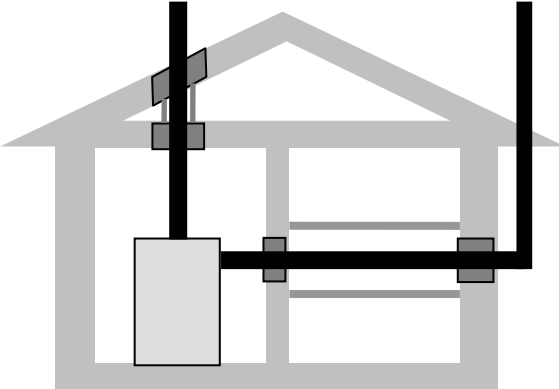
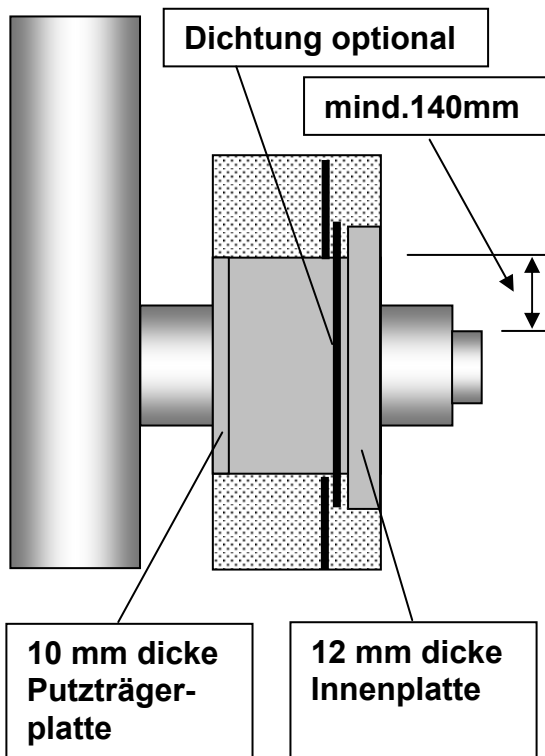


MONTAGEANLEITUNG

STOCKER-KombiLine DWD SCHOTT

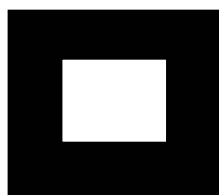
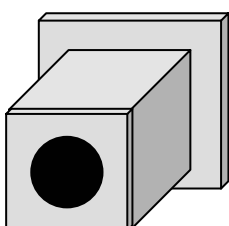
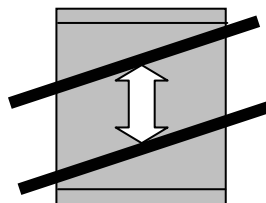
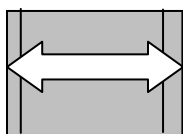
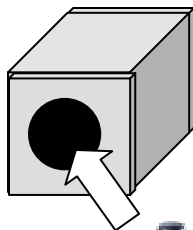
BEZEICHNUNG	Stocker KombiLine DWD-SCHOTT
BENÖTIGTE WERZUGE (Bei Wandausschnitt vor Ort)	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronischer Kabel und Rohrfinder • Bohrmaschine und Verlängerungskabel • Stichsäge • Kettensäge • Fuchsschwanzsäge • Wasserwaage • Rollmeter und Bleistift zum Anzeichnen • Stanleymesser • Werkzeugsatz • Akkuschauber • Spachtelwerkzeuge
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Arbeiten in großen Höhen und im Dachbereich ist auf das Anlegen von Sicherungs- und Haltesystemen zu achten. Es gelten hierbei die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsschutz! • Alle Werkzeuge und Komponenten sind während der Montage gegen Herabfallen zu sichern oder entsprechende Rückhalte- und Auffangvorrichtungen zu installieren. • Bei der Verwendung von fixen oder fahrbaren Gerüsten oder Arbeitsbühnen sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten. • Beim anbohren von Wänden oder Decken ist vor Arbeitsbeginn mit entsprechenden Messwerkzeugen die Einbaustelle auf Stromkabel, Wasser- und Gasleitungen abzusuchen. • Gegebenenfalls ist Einsicht in die Gebäudepläne zu nehmen, damit man keine tragenden Balken aus der Hausstruktur beschädigt oder schwächt.
ANWENDUNGSGEBIET DES STOCKER DWD-SCHOTTS 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Name DWD-SCHOTT sagt eigentlich schon sehr viel über das Anwendungsgebiet dieses Bauteils aus. DWD ist die Abkürzung für DECKE-WAND-DACH. Hier sind die möglichen Einbauorte klar definiert. • Das DWD-Schott kommt zum Einsatz wenn mit einem Kamin mit hoher Abgastemperatur Bauteile aus brennbaren Bauteilen durchdrungen werden müssen. • Hierbei kann es zu Stauhitze kommen, weil die Wärme im Durchbruch nicht abgeführt werden kann (keine Luftumspülung und Abkühlung) was zu Schwelbränden in der Wandstruktur führen kann. • In nebenstehender Skizze sieht man die dunkelgrau angedeuteten Einsatzorte des DWD-Schotts • Das DWD-Schott wird eingesetzt für Durchbrüche innerhalb des Hauses und auch vom Hausinneren nach außen.

ARBEITSABLAUF DER DWD-SCHOTT MONTAGE:



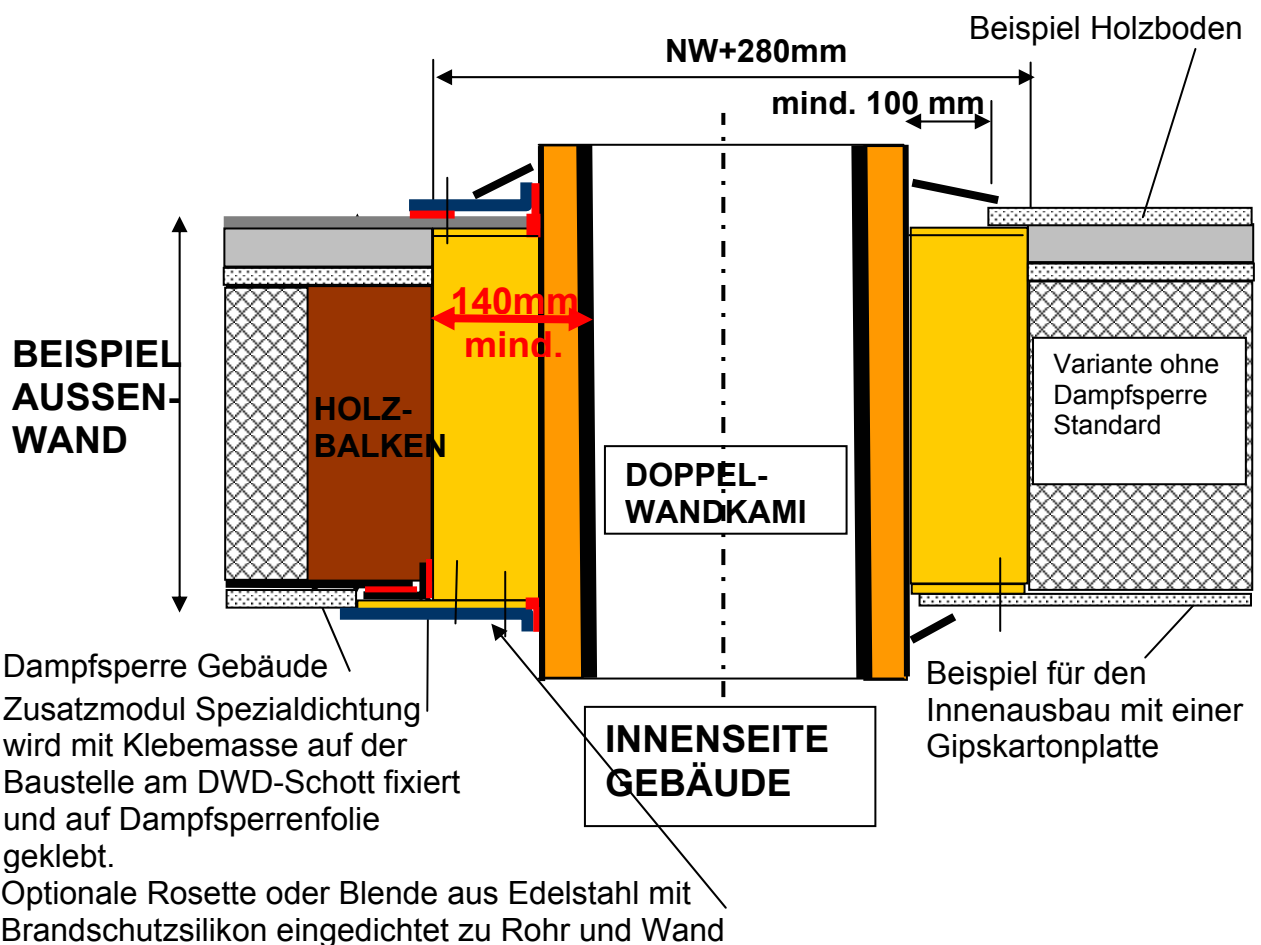
10 mm dicke Putzträgerplatte

12 mm dicke Innenplatte



- Wenn nicht anders bestellt, dann wird das DWD Schott in der Standardkonfiguration geliefert. Das heißt die Länge ist selbst an die Wanddicke des Hauses anzupassen und es befinden sich keine Ausschnitte für das Kaminrohr in den Deckeln des Schotts. Dieses DWD-Schott muss dann zuerst geöffnet werden, in dem man mit dem Akkuschauber die stirnseitig angebrachten Schrauben der 12mm dicken Innenplatte löst. Im Inneren des DWD-Schotts befinden sich 4 Montagewinkel und lose Steinwolle zum Stopfen. Vor dem Einbau des DWD Schotts ist die Länge mit einer Säge an die Wandstärke anzupassen und Ausschnitte in die beiden Deckel mit der Stichsäge einzubringen. Beim Ausschneiden der Öffnungen bitte nicht das Muffenübermaß vergessen! Die stehende Steinwolleplatte hinter der Putzträgerplatte dient als Isolierung gegen Kondensationsfeuchtigkeit und muß unbedingt wie eingebaut bestehen bleiben. Ausschneiden für Kaminrohr mit jedem scharfen Messer möglich.
- Das DWD-Schott hat immer auf einer Seite eine 10mm Platte (das ist die Außenseite weil dies eine Putzträgerplatte ist) und eine 12mm Platte, die innen im Gebäude angebracht wird. Bei Durchbrüchen innerhalb des Gebäudes ist die Ausführung des DWD-Schotts gleich. Die 12mm Platte kann auch auf Wunsch umlaufend 10mm größer ausgeführt sein zur Abdeckung einer Anbindung an die innere Dampfsperre des Gebäudes.
- Vor dem Einbringen des Durchbruchs in die Wand ist mit dem Architekten abzuklären, ob sich in diesem Bereich tragende Balken, Elektrokabel oder sonstige Hausinstallationen befinden. Sicherheitshalber ist ein elektronisches Leitungssuchgerät zu verwenden.
- Die Mitte der Durchführung an der Wand anzeichnen. Mit einem langen Bohrer im Zentrum nach außen durchbohren und das Außenmaß des DWD-Schott Korpus mit umlaufend 5mm Einbauspalt innen und außen an der Wand anzeichnen.
- Den Ausschnitt vorsichtig mit Stichsäge oder Kettensäge heraustrennen.
- Ist die Innenplatte des DWD-Schotts größer ausgeführt, so muss die innen liegende Wandplatte vorsichtig größer (siehe Außenmaß der 12mm Platte) nach geschnitten werden, damit die Dampfsperrenfolie nicht beschädigt wird (am besten geht dies mit einem abgebrochenen Stichsägeblatt). Beschädigte Folie ist unbedingt mit Gewebepband zu reparieren!
- DWD-Schott von Innen nach außen in die Wand einschieben.
- Steinwolleisolierung im Bereich der Holzkonstruktion herausnehmen und die geeignete Position der Befestigungswinkel ausmessen.
- Montagewinkel am DWD-Schott anbringen.
- DWD-Schott von Innen nach außen in die Wand einschieben und an der Holzkonstruktion des Hauses festschrauben.
- Bei Ausführung mit Anbindung an Dampfsperrenfolie muss nun der mitgelieferte Gummi außen falls erforderlich passend zugeschnitten und mit beiliegendem Spezialkleber außen am Schott aufgeklebt werden. Auch die Dichtfläche zur Dampfsperrenfolie muss mit Kleber eingeschmiert werden.

- Bei Ausführung mit Anbindung an die Dampfsperrenfolie muss nun der mitgelieferte Gummi außen falls erforderlich passend zugeschnitten und mit beiliegendem Spezialkleber außen am Schott aufgeklebt werden. Auch die Dichtfläche zur Dampfsperrenfolie muss mit Kleber eingeschmiert werden.
- Den Dichtgummi mit dem Kleber auf die Dampfsperre fest andrücken, damit eine dichte Verbindung entsteht
- Das Kaminrohr in das DWD-Schott einführen und mit der entnommenen Steinwolle zentrisch fixieren.
- Nun den zuvor abgeschraubten Innendeckel des DWD-Schotts montieren.
- Die verbleibende Restöffnung zwischen Kaminrohr und dem Deckelausschnitt des DWD Schotts mit beiliegender Silikondichtmasse (nur bei Ausführung mit Adaptergummi für Dampfsperre im Lieferumfang enthalten) abdichten.
- Zur optischen Verschönerung kann innen und außen mit Wandrosetten oder Blenden gearbeitet werden (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Der Anschluss vom DWD Schott zu den Inneren Ausbauplatten erfolgt mit handelsüblichen Gewebestreifen (Netz oder Fatsche genannt) wie man Sie im Trockenbau bei Stoßkanten einsetzt.
- Eine elegante Variante ist das DWD-Schott kürzer zu bestellen und die Innenverkleidung im Bereich des Schotts aus nicht brennbaren Gipskartonplatten zu gestalten oder die innerste Holzplatte bis 100mm um das Außenrohr flächig an den Kamin heran zu verlegen und mit einer breiten Metallrosette abzudecken. Dies gilt genauso für Holzböden bei Deckendurchbrüchen.
- Der äußere Anschluss wird mit Verputz gleicher Struktur und Farbe ausgeführt. Bei Holzfassaden wird wie beschrieben mit einer Metallrosette oder Blenden gearbeitet
- Eine Metallrosette ist auch für die Ableitung des Regenwassers an der Außenwand von Vorteil.



Falls Unsicherheiten bei der Montage auftreten bitten wir um telefonische Klärung unter der

TECHNIKHOTLINE 0512 / 28 88 81-14